

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Rates
vom 27.04.2017**

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 20:41 Uhr

Anwesend sind:

Entschuldigt fehlen:

Einwohnerfragestunde

RV Leefers eröffnet die Einwohnerfragestunde.

Herr Menke geht auf den Pressebericht zum Landschaftswart Radtke ein und fragt zur vakanten Stelle, ob es richtig sei, dass das Wort nicht der Landkreis habe, sondern die Empfehlung der Kommune ausschlaggebend sei.

Bgm Weber stellt klar, dass LW Radtke seinen Rücktritt revidiert hat und die Empfehlung für eine Erneuerung um 3 Jahre vorgeschlagen worden sei, damit am 17.05.2017 im Landkreis darüber entschieden werde.

Herr Hansemann bemängelt den Zustand der Grünanlagen am Bahnhof. Hier liege das Laub seit Jahren und zwei Äste seien aus den Linden ausgebrochen. Ferner moniert er, dass sich Fahrer nicht an die Tempo-30-Zone halten. Er bedauert, dass ein dort aufgestelltes Messgerät bereits am nächsten Tag entfernt worden sei.

Bgm Weber bedankt sich für den Hinweis und bittet um unmittelbare Mitteilung an die Verwaltung, wenn Äste heruntergebrochen sind und nicht erst bis zur Ratssitzung zu warten. Zur Pflege der Grünanlagen weist er darauf hin, dass es schwierig sei, den unterschiedlichen Ansichten der Bürger gerecht zu werden. Er nennt Beispiele der Pflegemaßnahmen durch die beauftragte Firma. Zur Tempo-30-Zone teilt er mit, dass die Verkehrsüberwachung in der Verantwortung des Landkreises und der Polizei liege und die Stadt darauf keinen Einfluss nehmen könne.

**TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen
Ladung und der Beschlussfähigkeit**

VorlNr.

Der Ratsvorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge VorlNr.

Bgm Weber schlägt vor, den Top 4 "Nachbenennungen in den Fachausschüssen" abzusetzen, da laut Rücksprache mit Frau Flake vom Seniorenbeirat, der Antrag auf Hinzugewählte in den Ausschüssen zurückgezogen worden sei. Der Seniorenbeirat habe Rede- und Antragsrecht in den öffentlichen Ausschüssen.

Der RV Leefers fragt zu Besetzungswünschen außerhalb der hinzugewählten Mitglieder aus dem Seniorenbeirat. Es werden keine genannt.

Die Tagesordnung wird bei drei Enthaltungen mit der Absetzung des Top 4 "Nachbenennungen in den Fachausschüssen" festgestellt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift vom 23.03.2017 VorlNr.

Die Niederschrift vom 23.03.2017 wird mit 6 Nein-Stimmen und 3 Enthaltungen mehrheitlich genehmigt.

Es wurden keine Änderungswünsche geäußert.

TOP 4 Nachbenennungen in den Fachausschüssen VorlNr.
0090/2016-2021/1

Der Top wurde abgesetzt – siehe Top 2.

**TOP 5 Bericht über die Prüfung von Vergabeverfahren
a) Durchführung und Abwicklung von Vergabeverfahren im
Haushaltsjahr 2015 b) Erteilung von öffentlichen Aufträgen im
Zusammenhang mit dem "Gebäudeumbau zu Flüchtlingsun-
terkünften" im Haushaltsjahr 2016** VorlNr.
0099/2016-2021

Kenntnisnahme:

Der Rat nimmt die Prüfberichte

- a) Durchführung und Abwicklung von Vergabeverfahren im Haushaltsjahr 2015
- b) Erteilung von öffentlichen Aufträgen im Zusammenhang mit dem „Gebäudeumbau zu Flüchtlingsunterkünften“ im Haushaltsjahr 2016

und meine Stellungnahmen hierzu zur Kenntnis.

TOP 6 Gleichstellungsbericht 2012-2015 VorlNr.
0113/2016-2021

Bgm Weber erläutert, dass der Bürgermeister und die Gleichstellungsbeauftragte nach § 9 Abs. 7 NKomVG dazu verpflichtet sind, einen Gleichstellungsbericht vorzulegen. Die Berichtspflicht soll dazu beitragen, dass die Kommune ihr Handeln an gleichstellungsrelevanten Gesichtspunkten ausrichtet.

Die Rede der GB (Gleichstellungsbeauftragten) Borchers ist der Niederschrift als Anlage beigelegt.

Kenntnisnahme:

Der Rat hat vom Gleichstellungsbericht nach NKomVG § 9, Abs. 7, über den Berichtszeitraum 2013-2015 Kenntnis genommen.

TOP 7 Personalangelegenheit; Ernennung der Stadtamtfrau Kristina Hollmann zur Stadtamtsrätin VorlNr.
0117/2016-2021

Bgm Weber berichtet, dass der jetzige Kämmerer, StOAR Bruns, nach 49 Dienstjahren ausscheidet. Bei der internen Stellenausschreibung war Frau Hollmann die einzige Bewerberin. Sie habe ihre Aufgabe bisher sehr gut wahrgenommen und ist als stellvertretende Amtsleiterin bestens darauf vorbereitet.

Beschluss:

Der Rat der Stadt Rotenburg (Wümme) beschließt einstimmig, die Stadtamtfrau Kristina Hollmann mit Wirkung vom 01. September 2017 zur Stadtamtsrätin zu ernennen und sie in eine Planstelle der Besoldungsgruppe A 13 einzuweisen.

TOP 8 Mitteilungen und Anfragen VorlNr.

TOP 8.1 Landschaftswart VorlNr.

Bgm Weber merkt an, dass dem Landkreis mitgeteilt wurde, dass die Stadt Rotenburg (Wümme) Herrn Manfred Radtke als Landschaftswart vorschlägt.

TOP 8.2 Öffentlichkeitsarbeit zu Pastor Johannes Buhrfeind VorlNr.

Bgm Weber berichtet über die Ergebnisse der Öffentlichkeitsarbeit des Diakonissen-Mutterhauses über Pastor Johannes Buhrfeind. Er empfiehlt das Buch „Das Leben in der christlichen Kolonie“ das hieraus entstanden ist, in dem das Wirken Johannes Buhrfeind, als Vorstand der Rotenburger Werke, zum Auf- und Ausbau der Anstalt und der historischen Aspekte dargelegt wird. Bgm Weber geht ausführlich auf die Geschichte der Anstalten von der Gründung als geschlossene Kolonie und der Einwirkung der NSDAP hinsichtlich des Euthanasieprogrammes und der Zwangssterilisationen, bei der Buhrfeind versucht habe, sich zu wehren, doch dem Druck weichen musste. Nunmehr sei eine wissenschaftliche Basis mit dem Arbeitskreis erarbeitet. Die Namensgebung „Buhrfeindsaal“ und „Buhrfeindhaus“ bleibt bestehen und es wird eine Hinweistafel zur Historie aufgestellt, damit die Geschichte lebendig bleibt.

TOP 8.3 Beschlüsse und Mitteilungen aus den Verwaltungsausschüs- VorlNr.

EStRin Nadermann teilt wichtige Beschlüsse aus den vergangenen Verwaltungsausschüssen mit:

VA 05.04.2017

Auftragsvergabe zur Durchführung der Pflege öffentlicher Grünanlagen in 2017 an Firma H. Grewe aus Rotenburg;

Auftragsvergabe für den Ausbau des Bodenraums im Dachgeschoss der Stadtschule in der Freudenthalstraße für die Zimmer- und Dachdeckerarbeiten an Firma Michael Schröder Holzbau GmbH aus Rotenburg;

Auftragsvergabe für den Neubau der Kindertagesstätte Lönsweg für die Möblierung an Firma Wehrfritz GmbH aus Bad Rodach und für die Entwässerungs- und Pflasterarbeiten an Firma Hermann Grewe GmbH aus Rotenburg.

Annahme und Weiterleitung von Spenden in Höhe von 150,00 € von der Waldhof Gastro und Event UG sowie in Höhe von 200,00 € von der Stadtwerke Rotenburg (Wümme) GmbH für die Förderung des Feuerschutzes.

VA 26.04.2017

Auftragsvergabe für den Neubau der Mensa der Schule am Grafel Fliesenarbeiten an Firma Schnackenberg Fliesen Keramik aus Elsdorf;

Auftragsvergabe für den Neubau der IGS Jahrgangsstufen 8 und 9 Abbruch- und Rückbauarbeiten an Firma ATR GmbH aus Sottrum;

Auftragsvergabe für den zweiten Bauabschnitt der Dachsanierung der Schule am Grafel-Dachdeckungsarbeiten an die Firma Heinrich Carstens GmbH aus Rotenburg; Erneuerung der mobilen Trennwand an Firma Abopart GmbH & Co. KG aus Bad Zwischenahn; Trockenbauarbeiten an Firma Kiel & Cohrs GmbH aus Ahausen/Eversen; Demontage und Entsorgungsarbeiten an Firma ATR aus Sottrum.

Ferner teilt Sie mit, dass im April mitgeteilt wurde, dass für das 1. Quartal 2017 die Einkommensteueranteile 2.203.950 € und Umsatzsteueranteile 398.198 € betragen.

Damit könne aufgrund der Entwicklung in den Vorjahren bei den Einkommenssteueranteilen mit rund 300.000 € höheren Einnahmen, als im Haushaltsansatz veranschlagt, gerechnet werden. Bei den Umsatzsteueranteilen werde der Haushaltsansatz erreicht.

Bgm Weber verdeutlicht dem Rat anhand der vielen Vergaben, um zeitgerecht die vielen Baumaßnahmen an den Schulen durchzuführen, wieviel Arbeit über die letzten Jahre hinweg in der Verwaltung geleistet wird.

TOP 8.4 zur Absetzung des Top 4 Nachbenennung - hier: Seniorenbeirat VorlNr.

RH Holsten fragt zur Absetzung des Top 4 „Nachbenennungen in den Fachausschüssen“, wann mit Frau Flake gesprochen worden sei, da in der gestrigen Verwaltungsausschusssitzung über die Änderung der heutigen Tagesordnung nicht informiert wurde.

Bgm Weber antwortet, gestern Abend das letzte Mal. Er geht auf weitere Gespräche der Vergangenheit ein, wie z.B. zusammen mit RV Leefers beim „Tag der älteren Generationen“ in Waffensen.

RH Holsten fragt weiter, ob Frau Flake einen revidierenden Beschluss des Seniorenbeirates eingeholt habe. Falls nicht, ob seitens des Seniorenbeirates schriftlich dieser Punkt zurückgezogen worden sei oder ob Frau Flake als Vorsitzende des Seniorenbeirats gemeinsam mit dem Bgm den Beschluss des Seniorenbeirates von der Oktobersitzung aufheben könne.

Bgm Weber antwortet, dass dies noch mal bewertet werden könne, ob das so möglich ist oder nicht. Er teilt mit, dass es umfangreiche Diskussionen gegeben habe und Frau Flake im gestrigen Gespräch ihm ausdrücklich erklärt habe, dass sie mit dieser Vorgehensweise einverstanden ist. Der Seniorenbeirat ist im Sozialausschuss als hinzugewähltes Mitglied benannt. In jedem öffentlichen Ausschuss könne dem Seniorenbeirat ein Rederecht eingeräumt werden.

TOP 8.5 Briefabgabe im Rathaus - Fristenwahrung

VorlNr.

RH Hickisch hat am letzten Freitag vor 10:30 Uhr einen Brief im Rathaus abgeben wollen, den der Mitarbeiter nicht angenommen habe. Er habe ihn in den Briefkasten geworfen und später festgestellt, dass der Brief mit dem Eingangsstempel von Montag versehen war. Das habe ihn irritiert, da es auch mal sein kann, dass Fristen einzuhalten seien.

StR Radtke merkt an, dass die erste Briefkastenleerung am Montag mit dem Posteingangsdatum des vergangenen Freitags gestempelt werde.

TOP 8.6 Informationspolitik

VorlNr.

RH Emshoff drückt seine Enttäuschung über die Informationspolitik im Stadtrat aus. Er meint, dass bei der vorletzten Ratssitzung nicht erwähnt wurde, dass am nächsten Tag in der Kreiszeitung steht, dass der Haushalt auf der Kippe stehe. Zweitens beklagt er, dass er zu den Geschehnissen hinsichtlich des Landschaftswartes, die Informationen nur aus der Presse erhalten habe. Als Ratsmitglied wünsche er eine bessere Information um Anfragen der Mitbürger entsprechend beantworten zu können. Er setze sich dafür ein, dass dies besser werde.

Bgm Weber erwidert, dass sowohl zum Haushalt als auch zum Thema Landschaftswart zeitnah die Fraktionsvorsitzenden informiert wurden. Weiter erläutert er, dass er zum Haushalt weiter im Verwaltungsausschuss informiert habe und am nächsten Tag Öffentlichkeitsarbeit stattgefunden habe, die er nicht initiiert hatte. Ferner gehe er davon aus, dass die Verwaltungsausschussmitglieder auch die Mitglieder der eigenen Fraktion informieren.

Die Sitzung wird um 20:41 Uhr geschlossen.

gez. Bürgermeister

gez. Vorsitzende/r

gez. Protokollführer/in

Die Vorlagen sind Bestandteil der Niederschrift.